

# HAMBURG CITY HEALTH SUMMIT

## PROGRAMM

**08.05. und 09.05.2017**  
**Elbphilharmonie Hamburg**



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wie entsteht eine Volkskrankheit? Warum entwickeln sich Krankheiten aus scheinbarer Gesundheit? Welches sind Früherkennungszeichen von Volkskrankheiten und wie können wir Prävention und Therapie möglichst individuell gestalten?

Gesundheitsforschung auf Populationsebene - „Population Health Science“ - spielt bei diesen Fragestellungen eine zentrale Rolle.

Die Hamburg City Health Study (HCHS) - eine der größten lokalen Gesundheitsstudien, initiiert vom Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) - untersucht 45.000 Hamburgerinnen und Hamburger, um Volkserkrankungen und deren Versorgungsstrukturen genauer zu verstehen und somit besser, das heißt individualisiert, behandeln zu können.

Die Entstehung von Krankheiten wie Herz- und Gefäßerkrankungen, Schlaganfall, Demenz, Hauterkrankungen, aber auch Krebserkrankungen u.v.m. werden interdisziplinär von über 30 Kliniken und Instituten des UKE mittels innovativer Netzwerkforschung untersucht. Diese Struktur breit angelegter Forschung soll der Thematik der individualisierten Medizin einen besonderen Stellenwert einräumen und helfen, neue Maßstäbe im Bereich der Population Health Science zu setzen.

Um den zweiten Jahrestag der Studie zu feiern und die Bedeutung der HCHS für die medizinische Spitzenforschung des UKE zu betonen, richten wir am 8. und 9. Mai 2017 im Kleinen Saal der Elbphilharmonie den Hamburg City Health Summit aus.

Der HCH-Summit richtet sich an Mediziner aus Deutschland und diskutiert den Stand der epidemiologischen translationalen Forschung und moderner Behandlungsstrategien.

Wir freuen uns auf Ihre zahlreiche Teilnahme, einen interessanten interdisziplinären Austausch und die ganz besondere Atmosphäre der Elbphilharmonie.

Mit besten Grüßen

Prof. Dr. Dr. Uwe Koch-Gromus  
Gründungsvorstandsmitglied HCHS  
Dekan der medizinischen Fakultät

Prof. Dr. Gerhard Adam  
Gründungsvorstandsmitglied HCHS  
Direktor der Klinik für Diagnostische  
und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin

Prof. Dr. Stefan Blankenberg  
Sprecher Gründungsvorstand HCHS  
Direktor der Klinik für Kardiologie  
Universitäres Herzzentrum des UKE

Prof. Dr. Christian Gerloff  
Gründungsvorstandsmitglied HCHS  
Direktor der Klinik für Neurologie

# MONTAG, 08.05.2017

Ab 08.00 Uhr **Kaffee und Registrierung**

09.00 – 09.30 Uhr **Begrüßung**

Burkhard Göke  
Uwe Koch-Gromus  
Stefan Blankenberg

09.30 – 10.50 Uhr **Nutzen großer Gesundheitsstudien für Wissenschaft und Medizin**

Vorsitz **Burkhard Göke und Uwe Koch-Gromus**

Sicht der NAKO Gesundheitsstudie  
**Klaus Berger**

Sicht des Wissenschaftsrates  
**Hans-Joachim Heinze**

Sicht der Industrie  
Bernd Ohnesorge

**Nutzen am Beispiel der Translation in die kardiovaskuläre Medizin**

Andreas Zeiher

10.50 – 11.10 Uhr **Kaffeepause**

11.10 - 12.25 Uhr **Gesundheitsstudien in Deutschland - Historie, Ziele, Struktur und „best of“**

Vorsitz **Heiko Becher und Stefan Blankenberg**

**Study of Health in Pomerania (SHIP)**  
Henry Völzke

**Gutenberg-Gesundheitsstudie (GHS)**  
Philipp Wild

**KORA Gesundheitsinitiative**  
Annette Peters

**Die Rheinland-Studie**  
Monique Breteler

**Hamburg City Health Study (HCHS)**  
Annika Jagodzinski

12.25 – 13.05 Uhr **Bildgebung in der Population**

Vorsitz **Gerhard Adam und Jens Fiehler**

**Population basierte Bildgebung als Quelle für „big data“**  
Fabian Bamberg

**Population basierte Bildgebung als Werkzeug für personalisierte Medizin**  
Norbert Hosten

13.05 – 14.00 Uhr **Mittagspause**

14.00 – 15.20 Uhr **Populationsforschung, Translationale Medizin und “Deutsche Gesundheitszentren”**

Vorsitz **Thomas Dobner (angefragt) und Andreas Zeiher**

**Deutsches Zentrum für Herz-Kreislauf-Forschung**  
Thomas Eschenhagen

**Deutsches Zentrum für Lungenforschung**  
Klaus Rabe

**Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen**  
Monique Breteler

**Deutsches Krebsforschungszentrum**  
Christof von Kalle

15.20 – 15.40 Uhr **Kaffeepause**

15.40 – 17.20 Uhr

## OMICs und Co - Von der Populationsforschung zur klinischen Anwendung

Vorsitz

Norbert Hübner und Tanja Zeller

### Genomics und Ganz-Genomsequenzierung - von molekularer Epidemiologie zu klinischem Nutzen

Markus Nöthen

### Genom-basierte Therapiestratifizierung in der Onkologie

Carsten Bokemeyer

### Molekulare Risikostratifizierung am Beispiel des

#### Mammakarzinoms

Jenny Chang-Claude

#### Prostatakarzinoms

Guido Sauter

### Radiomics

Stefan Schönberg

# DIENSTAG, 09.05.2017

Ab 08.30 Uhr

**Kaffee und Registrierung**

09.00 – 10.30 Uhr

## Big-Data - Integration molekularer und bildgebender Daten

Vorsitz

Johann Bauersachs, Stefan Blankenberg und Christian Gerloff

### Die Zukunft von Diagnose und Therapie bei

#### Koronarer Herzerkrankung

Heribert Schunkert

#### Neurologie / Stroke

#### Zukunft der Schlaganfall-Medizin

#### Neue Bildgebungsverfahren

Götz Thomalla

#### Biomarker und Nanobodies

Tim Magnus

#### Vorhofflimmern

#### Molekulare Ansätze und Biomarker

Renate Bonin-Schnabel

#### MRT basierte Bildgebung

Kai Müllerleile

#### Herzinsuffizienz

#### Molekulare Ansätze und Biomarker

Dirk Westermann

#### MRT basierte Bildgebung

Matthias Friedrich

#### Was sagt uns das Gehirn über zukünftig auftretende psychische Störungen?

Jürgen Gallinat

10.30 – 11.15 Uhr

**Kaffeepause**

11.15 - 13.15 Uhr

## Versorgungsforschung und Populationsstudien

Vorsitz

Matthias Augustin und Martin Härter

### Schwerpunkt „Versorgung und psychosoziale Faktoren“

**Versorgungsforschung und ihre Umsetzung in der HCH-Studie**  
Martin Härter

**Soziale Ungerechtigkeit und ihre Auswirkungen auf Morbidität bzw. Mortalität**  
Olaf von dem Knesebeck

**Psychosoziale Risikofaktoren und chronische Erkrankungen**  
Bernd Löwe

### Schwerpunkt „Haut, Entzündung, Umwelt“

**Was macht eine Stadt gesund? Urbane Einflüsse und Gesundheit**  
Matthias Augustin

**Komorbidität bei Entzündungen: Warum eine Erkrankung selten allein kommt**  
Marc Alexander Radtke

**Volkskrankheit Hautkrebs: Mehr Gesundheit durch Vorbeugung und Früherkennung**  
Ines Schäfer

## UNIVERSITÄTSKLINIKUM HAMBURG-EPPENDORF (UKE)

**Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender**  
Prof. Dr. Burkhard Göke

**Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Hamburg**  
Prof. Dr. Dr. Uwe Koch-Gromus

**Epidemiologisches Studienzentrum**  
Dr. Annika Jagodzinski

**Institut für Versorgungsforschung i.d. Dermatologie und den Pflegeberufen (IVDP)**  
Prof. Dr. Matthias Augustin  
Priv.-Doz. Dr. Marc Alexander Radtke  
Dr. Ines Schäfer

**Institut für Medizinische Soziologie**  
Prof. Dr. phil. Olaf von dem Knesebeck

**Institut für Pathologie**  
Prof. Dr. Guido Sauter

**Institut für Medizinische Biometrie und Epidemiologie**  
Prof. Dr. Heiko Becher

**Institut für Experimentelle Pharmakologie und Toxikologie**  
Prof. Dr. Thomas Eschenhagen

**Institut und Poliklinik für Medizinische Psychologie**  
Prof. Dr. Dr. Martin Härter

**II. Medizinische Klinik und Poliklinik**  
Prof. Dr. Carsten Bokemeyer

**Institut und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie**  
Prof. Dr. Dipl.-Psych. Bernd Löwe

**Universitäres Cancer Center Hamburg (UCCH)**  
Prof. Jenny Chang-Claude

**Klinik und Poliklinik für Neurologie**  
Prof. Dr. Christian Gerloff  
Prof. Dr. Tim Magnus  
Priv.-Doz. Dr. Götz Thomalla

**Klinik und Poliklinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin**  
Prof. Dr. Gerhard Adam

**Klinik und Poliklinik für Allgemeine und Interventionelle Kardiologie**  
Prof. Dr. Stefan Blankenberg  
Priv.-Doz. Dr. Kai Müllerleile  
Prof. Dr. Renate Bonin-Schnabel  
Priv.-Doz. Dr. Dirk Westermann  
Prof. Dr. Tanja Zeller

**Klinik und Poliklinik für Neuroradiologische Diagnostik und Intervention**  
Prof. Dr. Jens Fiehler

**Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie**

Prof. Dr. Jürgen Gallinat

**DEUTSCHES HERZZENTRUM MÜNCHEN****Klinik für Erwachsenenkardiologie**

Prof. Dr. Heribert Schunkert

**DEUTSCHES ZENTRUM FÜR NEURODEGENERATIVE ERKRANKUNGEN (DZNE)**

Prof. Dr. Dr. Monique M. B. Breteler

**ERNST-MORITZ-ARNDT-UNIVERSITÄT GREIFSWALD****Institut für Community Medicine**

Prof. Dr. Henry Völzke

**HELMHOLTZ ZENTRUM MÜNCHEN****Institut für Epidemiologie**

Prof. Dr. Annette Peters

**HPI HEINRICH-PETTE-INSTITUT HAMBURG**

Prof. Dr. Thomas Dobner

**LUNGENCLINIC GROSSHANSDORF****(Deutsches Zentrum für Lungenforschung)**

Prof. Dr. Klaus F. Rabe

**MAX-DELBRÜCK-CENTRUM FÜR MOLEKULARE MEDIZIN (MDC)****Experimentelle Genetik von Herz-Kreislaufkrankungen**

Prof. Dr. Norbert Hübner

**MEDIZINISCHE HOCHSCHULE HANNOVER****Klinik für Kardiologie und Angiologie**

Prof. Dr. Johann Bauersachs

**NATIONALES CENTRUM FÜR TUMORERKRANKUNGEN (NCT) HEIDELBERG****Translationale Onkologie**

Prof. Dr. Christof von Kalle

**SIEMENS HEALTHCARE GMBH**

Dr. Bernd Ohnesorge

**UNIVERSITÄTSKLINIKUM BONN****Biomedizinisches Zentrum**

Prof. Dr. Markus Nöthen

**UNIVERSITÄTSKLINIKUM FRANKFURT****Medizinische Klinik III: Kardiologie, Angiologie, Nephrologie**

Prof. Dr. Andreas M. Zeiher

**UNIVERSITÄTSKLINIKUM HEIDELBERG****Innere Medizin III - Kardiologie, Angiologie und Pneumologie**

Prof. Dr. Matthias Friedrich

**UNIVERSITÄTSKLINIKUM MAGDEBURG****Universitätsklinik für Neurologie**

Prof. Dr. Hans-Joachim Heinze

**UNIVERSITÄTSKLINIKUM MANNHEIM****Institut für Klinische Radiologie und Nuklearmedizin**

Prof. Dr. Stefan Schönberg

**UNIVERSITÄTSKLINIKUM TÜBINGEN****Diagnostische und Interventionelle Radiologie**

Prof. Dr. Fabian Bamberg

**UNIVERSITÄTSMEDIZIN GREIFSWALD****Institut für Diagnostische Radiologie und Neuroradiologie**

Prof. Dr. Norbert Hosten

**UNIVERSITÄTSMEDIZIN MAINZ****Zentrum für Kardiologie**

Prof. Dr. Philipp Wild

**WESTFÄLISCHE WILHELMS-UNIVERSITÄT MÜNSTER****Institut für Epidemiologie und Sozialmedizin**

Prof. Dr. Klaus Berger

## **TEILNEHMERREGISTRIERUNG**

Interessierte registrieren sich für den Hamburg City Health Summit über die Online-Registrierung der Website [www.uke.de/hchs/summit](http://www.uke.de/hchs/summit).

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerkapazität auf 400 Personen beschränkt ist. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

## **VERANSTALTER**

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)  
Hamburg City Health Study  
Epidemiologisches Studienzentrum  
Martinistraße 52 / 20246 Hamburg  
Telefon: +49 (0) 40 7410-56045  
E-Mail: [s.bruder@uke.de](mailto:s.bruder@uke.de)  
[www.uke.de/hchs](http://www.uke.de/hchs)

## **WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG**

Gründungsvorstand der Hamburg City Health Study:  
Prof. Dr. Dr. Uwe Koch-Gromus, Prof. Dr. Gerhard Adam,  
Prof. Dr. Stefan Blankenberg, Prof. Dr. Christian Gerloff

## **ZERTIFIZIERUNG**

Die Zertifizierung der Konferenz als Weiterbildungsmaßnahme ist bei der Ärztekammer Hamburg beantragt. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Website [www.uke.de/hchs/summit](http://www.uke.de/hchs/summit).

## **HOTELRESERVIERUNG**

Für Besucher des HCH-Summits haben wir Zimmer mit Hafengeblick im Empire Riverside Hotel reserviert. Die Zimmer werden bis zum 7.4.2017 vorgehalten, die Konditionen liegen bei 189,- EUR/Zimmer exkl. Frühstück am 8.5. und 249,- EUR/Zimmer am 9.5.. Buchungen bitte mit dem Stichwort HCHS080517 an [empire@hotel-hamburg.de](mailto:empire@hotel-hamburg.de).